

FDP Bad Vilbel

HESSENTAG: ENTSCHEIDUNG NUR GEMEINSAM

22.03.2012

Anlässlich der jüngsten Erklärung der Grünen, wonach diese eine Hessentagsbewerbung ablehnen erklärt der Bad Vilbeler FDP-Vorsitzende und Stadtverordnete **Kai König**: "Die 2. offene Projektwerkstatt war die Plattform für die Bad Vilbeler Bürgerinnen und Bürger, in sie sich einbringen und ihre Zustimmung oder Ablehnung zu einer Hessentagsbewerbung kundtun konnten. Durch ihre Ablehnung einer Hessentagsbewerbung noch vor der 2. Projektwerkstatt haben die Vilbeler Grünen gezeigt, dass sie einen feuchten Dreck auf die Meinung der Bürgerinnen und Bürger in Bad Vilbel geben", kritisiert König und bemerkt weiter: "Dass ausgerechnet die Grünen, für die es gar nicht genug Bürgerbeteiligung geben kann, jetzt im Hinterzimmer so eine Entscheidung treffen ist an Heuchelei gar nicht mehr zu übertreffen.

Für die Koalitionsfraktionen CDU und FDP kommt eine Hessentagsbewerbung nach wie vor nur bei einer breiten Mehrheit im Stadtparlament in Frage. "Die Ausrichtung des Hessentages ist keine parteipolitische Frage, sondern eine Frage der gesamten Bad Vilbeler Bürgerschaft. Aus diesem Grund werden CDU und FDP nur gemeinsam mit SPD und Freien Wählern eine Entscheidung pro Hessentagsbewerbung treffen", kündigte der Vilbeler FDP-Chef König an.

Die Entscheidung für eine Hessentagsbewerbung sei eine sehr weitreichende und sollte daher nicht überstürzt getroffen werden. Bis zum Mai hätten die Fraktionen noch Zeit für die Meinungsbildung. "Ich hoffe sehr, dass wir zu einer gemeinsamen Entscheidung für die Bewerbung kommen. Denn der Hessentag bietet für unsere Heimatstadt eine einmalige Chance zur Weiterentwicklung, die ohne Hessentag kaum möglich wäre", so König abschließend.